

Editorial

Im äußersten Zipfel Frankreichs nimmt eine Region seit jeher eine besondere Rolle ein – *la Bretagne*. Dort, wo sich vor langer Zeit römische Armeen gegen die letzten unbeugsamen Gallier aufgerieben haben, behaupten sich auch heute noch ihre Bewohner sehr erfolgreich gegen die Obrigkeit.

Aber ist dieses Regionalbewusstsein in einer zunehmend globalisierten Welt überhaupt noch zeitgemäß? Aktuelle politische Diskussionen und Entwicklungen machen deutlich, dass diese Frage für viele Europäer noch nicht ausreichend beantwortet ist und vielerorts ein Rückzug in ein mitunter beunruhigendes nationales Denken stattfindet.

Nach Aussage zweier Bretonen, die in diesem Heft als authentische Quelle zu Wort kommen, kann man sowohl Bretonen als auch überzeugter Europäer sein! Eine um Völkerverständigung und Dialog bemühte Grundhaltung schließt ein regionalkulturelles Bewusstsein keineswegs aus, sondern bleibt persönlicher Erfahrungsschatz und wertvolles Potenzial in einer multikulturellen Gesellschaft, die sich immer wieder neu definieren muss.

Entdecken Sie in Basisartikel und Praxisbeiträgen die Bretagne in ihrer Vielfalt! Dazu gehören mystisch-literarische Beiträge ebenso wie eine Beschäftigung mit aktuellen Chancen – etwa dem Projekt *Bretagne à grande vitesse* (BGV) oder dem *téléphérique de Brest*, welcher durchaus das Potenzial besitzt, zu einem Touristenmagnet zu werden! Aber auch Einblicke in die Sorgen der Bretonen, etwa die Versorgung mit sauberem Trinkwasser, sollen nicht verschwiegen werden.

In methodisch-didaktischer Hinsicht möchten wir in diesem Heft einen Blick über den Tellerrand in andere Fächer vornehmen. Anregungen aus der Geografie-, Kunst- und Deutschdidaktik möchten Ihnen neue Impulse für einen mehrperspektivischen Landeskundeunterricht geben. So können Sie abgestimmt auf Ihre Lerngruppe mit den Ideen des Heftes und eigenen Unterrichtsmaterialien eine Reihe *La Bretagne à la carte* zusammenstellen.

Viel Freude dabei und *À l'aise, Breizh!* wünschen

MAIK BÖING UND WULF CONRAD

La Bretagne

Landeskunde à la carte

GASTHERAUSGEBER: MAIK BÖING / WULF CONRAD

BASISARTIKEL

MAIK BÖING / WULF CONRAD

2 **Vieille rebelle, jeune révoltée?!**

Eine landeskundlich-fächerübergreifende Entdeckungsreise durch die Bretagne

MAIK BÖING / WULF CONRAD

9 **Auswahlbibliografie**

UNTERRICHT

LOTHAR-FRIEDRICH SCHROEDER

11 **Le mystère des menhirs de Carnac**

5.–6. Lernjahr (Niveau B1 / B2)

Die prähistorischen Stätten von Carnac im Rahmen eines Kriminalfalles erkunden

MICHAELA BANZHAF

16 **Le sortilège de Merlin**

3. Lernjahr (Niveau A2)

Rekonstruktion einer bretonischen Legende

ESTHER BILLOT

22 **Morbihan statt Monaco!**

6. Lernjahr (Niveau B2)

Warum die Bretagne ein Reiseziel für alle ist

WULF CONRAD

28 **Entre terre et mer**

ab 4. Lernjahr (Niveau B1 / B2)

Unterwegs in der Bretagne mit „waschechten“ Bretonen

MAIK BÖING

34 **Les eaux dangereuses**

4.–5. Lernjahr (Niveau B1 / B2)

Die bretonische Wasserproblematik mit der Methode *Mystery* entdecken

DENNIS FENDER

40 **Von A wie Ankou bis Z wie Zittern**

ab 5. Lernjahr (Niveau B2)

Wie der bretonische Sensenmann auf den Umgang mit literarischen Texten vorbereitet

MAGAZIN

45 **Comptes @ Rendus**46 **Rezension**47 **Autoren | Termine | Impressum**48 **Quoi de neuf?**